

## Pressemeldung

### Tagung der Insektenkundler am Pfalzmuseum in Bad Dürkheim (15.10.2016)

Die Beschäftigung mit heimischen Insekten findet zunehmend großen Zuspruch in Südwestdeutschland. So treffen sich am Samstag den 15.10.2016 Insektenkundler aus Rheinland-Pfalz und angrenzenden Regionen am Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum in Bad Dürkheim. Bei der Veranstaltung werden Vorträge zu unterschiedlichen Themen aus der regionalen Forschung z.B. zu Schmetterlingen, Ameisen oder Käfern angeboten. Gerade die Bürgerwissenschaften (Citizen Science) bringen zunehmend neue Erkenntnisse, aber auch neue Interessenten zu dem Arbeitsgebiet. Themengebiete aus der Region, wie die im Dürkheimer Bruch lebenden „Ameisenbläulinge“, der Umgang mit den vielen neuen gemeldeten Beobachtungsmeldungen aus dem online-Portal „ArtenFinder“, oder die wenig bekannten „Urinsekten“ stehen auf dem Programm. Neben der geschätzten Möglichkeit des persönlichen Austauschs erhalten die Besucher die Möglichkeit einen Blick hinter die Kulissen des Pfalzmuseums zu werfen und einen Teil der bedeutenden Insektensammlungen zu besichtigen. Diese dienen als Dokumentation der heimischen Insektenwelt, die durch Veränderungen in der Landnutzung oder Klimaentwicklungen ständigen Veränderungen ausgesetzt sind. In diesem Zusammenhang werden bei der Tagung auch zwei für die Pfalz neue Schmetterlingsarten erstmals vorgestellt werden.

Die Tagung wird im Rahmen der jährlich stattfindenden Reihe „Rheinland-Pfälzischer Entomologentag mit der Großregion Saar-Lor-Lux (Saarland, Lothringen, Luxemburg, Wallonien)“ veranstaltet.

#### Kontakt:

Dr. Michael Ochse, Waldstraße 51, 67273 Weisenheim am Berg, diehl.ochse@t-online.de, Tel mobil. 0174 19 28 152, Tel. fest 0 63 53 959 2760

Dr. Frank Wieland, Pfalzmuseum für Naturkunde – POLLICHIA-Museum, Kaiserslauterer Straße 111  
Postadresse: Hermann-Schäfer-Str. 17, 67098 Bad Dürkheim, F.Wieland@pfalzmuseum.BV-pfalz.de  
Tel.: 06322 / 94 13 – 22

